

Gottesdienste und Segen „to go“

An den katholischen Kirchen in Loope, Engelskirchen und Ründeroth können Sie an den Wochenenden Tüten entdecken, in denen Seelennahrung für den Sonntag und die Woche steckt. Darin befindet sich eine kleine Hausandacht zur Sonntagsliturgie mit einem Teelicht, Gebeten und Impulstexten, aber auch ein religiöses Angebot für Kinder.

Auch vor den evangelischen Kirchen in Ründeroth und Schnellenbach können Sie sich bedienen und eine aktuelle Andacht sowie ein Kärtchen mit einem Segenswort mitnehmen.



ABENDLICHES



GLOCKEN-LÄUTEN

Auch wenn wir derzeit keine „normalen“ Gottesdienste miteinander feiern können, so ist es uns doch wichtig, dass wir miteinander im Gebet und in der Gemeinschaft verbunden sind.

Deshalb läuten auch die Glocken unserer Kirchen jeden Abend um 19.30 Uhr – als Einladung zum Innehalten und zum Fürbittengebet und einem Vaterunser.

Damit verbunden ist auch die Einladung, zu dieser Zeit eine Kerze ins Fenster zu stellen – als Zeichen der Hoffnung und der Solidarität.

Diese Aktion geschieht in ökumenischer Gemeinschaft und wird deutschlandweit in den unterschiedlichsten Gemeinden praktiziert.



Für die meisten von uns wird das Osterfest in diesem Jahr völlig anders sein als in den Jahren zuvor. Die Möglichkeiten, sich mit Familie und Freunden zu treffen, sind eingeschränkt. In den Kirchen finden erstmals keine gemeinschaftlichen Gottesdienste statt, um das größte Fest der Christenheit zu feiern.

Für uns alle bedeuten diese unruhigen Tage in Zeiten von Corona eine große Herausforderung. Und doch gilt auch uns allen die 2000 Jahre alte Osterbotschaft, dass das Leben über die Dunkelheit und den Tod triumphiert.

Die Bibel zeigt uns einen Gott, der an Karfreitag in die tiefste Dunkelheit des Todes hineingeht, um uns deutlich zu machen: In aller Dunkelheit, in aller Angst, die wir erleben, sind wir niemals von Gottes Gegenwart verlassen.

Und in der Auferstehung ist er uns vorangegangen, um uns zu zeigen, dass am Ende die Liebe einen längeren Atem hat als Leid und Tod.

Diese Zusage erspart uns nicht die Auseinandersetzungen mit unseren Ängsten und Zweifeln, aber sie hilft uns dabei, mitten in all dem die Hoffnung zu behalten.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde Ründeroth und im Namen der Katholischen Kirche St. Jakobus mitten in all den Turbulenzen ein gesegnetes und hoffnungsfrohes Osterfest! Denn uns allen gilt der alte Ostergruß der ersten Christen: Der Herr ist auferstanden- er ist wahrhaftig auferstanden! Bleiben Sie behütet!

Es grüßen Sie herzlich

Henning Strunk, für die Ev. Kirchengemeinde Ründeroth

Christoph Bersch für die katholische Kirchengemeinde St. Jakobus

Wir sind für Sie da !

Auch wenn unsere Begegnungsmöglichkeiten in Zeiten von Corona eingeschränkt sind, so möchten wir doch mit Ihnen in Kontakt bleiben:

Im Internet: Aktuelle Informationen finden Sie...

...für die Katholische Kirche unter
<https://www.engels-kirchen.de/start/>



...für die Evangelische Kirche unter
www.ev-kirche-ruenderoth.de
und in der Facebookgruppe „Evangelische Kirchengemeinde Runderoth“



HILFSANGEBOTE

Netzwerk „Engelskirchen hilft“ Daran können Sie sich wenden, wenn Sie praktische Hilfsangebote anbieten oder in Anspruch nehmen möchten:

Ab sofort sind die Telefonnummern 02263/83201 und 02263/83105 während der Zeit von 08:00 bis 20:00 Uhr (montags – donnerstags, freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr) freigeschaltet. Es wurde auch folgende Email Adresse engelskirchen.hilft@engelskirchen.de hierfür eingerichtet.

"HiOb" - Hilfe in Oberberg

Unter der Telefonnummer 0151 / 15 62 889 bietet die Katholische Kirche in Oberberg Unterstützung für Hilfesuchende an: Ältere Menschen und Risikogruppen, die das Haus hüten müssen, und andere, die durch die Ausbreitung des Corona-Virus betroffen sind. Die Unterstützung ist kostenfrei und wird durch haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende und die Seelsorger unserer Gemeinden geleistet. Zudem koordinieren wir ein Netzwerk von Helfern/-innen. Wer Hilfe braucht oder helfen will, kann gerne jederzeit anrufen.

Telefonisch erreichbar!

Rufen Sie uns an, wenn Sie ein Gespräch suchen oder Hilfe brauchen:

Evangelisches Seelsorgeteam

Pfarrer Henning Strunk,
02263-5166
Gemeindereferent Harald Hüster
0160-96634413
Pfarrerin Gabriele Bach
02263-903547
Gemeindereferentin Anne Adolphs
02263-60594
Vikarin Silke Rahlmeyer
0170-4633646
Pfarrerin Ulrike Pietschmann
02261-5012702

Katholisches Seelsorgeteam

Pastor Christoph Bersch
02261 / 22 197
Pfarrvikar Klaus Nickl
02263 / 80 12 28
Pfarrvikar Jan Urban
02263 / 90 27 120
Diakon Norbert Huthmacher
0160 / 926 348 57
Diakon Patrick Oetterer
02262 / 1283
Gemeindereferent
Karl-Heinz Jedlitzke
02263 / 80 12 42

Telefonseelsorge

24 Stunden am Tag steht für Sie die Telefonseelsorge zur Verfügung. 24 Stunden am Tag finden Sie einen Menschen, der Ihnen zuhört unter: Tel: 0800 1110111. Der Anruf ist kostenfrei. Über die Internetseite www.telefonseelsorge.de geht es zur Chatberatung und zur Mailberatung.

Seien Sie gesegnet und bleiben Sie gesund!

